

Sehr geehrte Fahrgäste,

wir freuen uns, Sie mit Ihrem Rollator in unseren Bussen begrüßen zu dürfen. Bitte beherzigen Sie ein paar Hinweise, damit die Fahrt zu Ihrer Zufriedenheit verläuft.



In diesem Propekt haben wir die wichtigsten Punkte für Sie zusammen gefasst. Wenn Sie weitere Fragen haben, sind wir gerne für Sie da. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite.

Wir wünschen Ihnen
eine stets gute Fahrt

Ihre RLG

Wir sind gerne für Sie da.

Sie haben noch Fragen oder wünschen eine persönliche Beratung? Gerne sind wir für Sie da.

Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH
Verkehrsmanagement
Altenbürener Str. 49
59929 Brilon

Automatische Fahrplanauskunft:
Tel. 0 800 3 / 50 40 30 (kostenlos)

Persönliche Beratung:
Tel. 0 180 6 / 50 40 30*
* 20 Cent/Anruf im Festnetz, max. 60 Cent/Anruf vom Handy

Homepage: www.rlg-online.de
E-Mail: info@rlg-online.de



Unterwegs mit Rollator und Bus



Hinweise zur sicheren
Fahrt mit der Gehhilfe.

Einstieg an der Mitteltür

Bitte benutzen Sie beim Einstieg die breiten Türen in der Mitte des Busses. Dort befindet sich auch der Abstellplatz für Rollatoren, Rollstühle und Kinderwagen.



Hier können Sie nahezu stufenlos einsteigen. Heben Sie die Vorderäder Ihres Rollators leicht an und schieben ihn gerade in den Bus. Wenn der Bordstein zu niedrig ist, kann unser Fahrpersonal den Bus zusätzlich absenken.

Nutzen Sie einen Sitzplatz

Im Bus angekommen, suchen Sie bitte umgehend einen Sitzplatz im mittleren Busbereich auf, wenn möglich die Klappsitze direkt neben dem Abstellplatz.

Bitte sichern Sie den Rollator mit der Bremse und falls vorhanden, mit dem Sicherungsgurt im Bus. Falls keine Sitze frei sind, bitten Sie andere Fahrgäste, Ihnen einen Platz anzubieten.



Verwenden Sie bitte nie Ihren Rollator als Sitzgelegenheit. Wenn unserer Fahrer stark bremsen muss, ist der Rollator nicht ausreichend standsicher.

Bitte nutzen Sie den Korb Ihres Rollators lediglich für leichte Einkaufsgegenstände.

Ausstieg am besten rückwärts



Lösen Sie die Bremsen des Rollators bitte erst, wenn der Bus vollständig zum Stehen gekommen ist.

Das Aussteigen gelingt am besten rückwärts. Sie können dabei die Handbremsen am Rollator benutzen und sich auch an den Griffen der Tür zusätzlich Halt verschaffen. So verringert sich die Gefahr, dass die Räder im Spalt zwischen Bus und Bordstein verkanten.